

**Gemeinde-Info**

vom 27. März 2008

Nr. 13

**Die Sportwoche war ein voller Erfolg**

Was wäre die Engelberger Sportwoche ohne Schülerskirennen. Stolz präsentieren die Siegerinnen und Sieger der verschiedenen Kategorien ihre gewonnen Pokale. Von links nach rechts: Jan Huwiler, Alexandra Joller, Fabian Hurschler, Marcel Hurschler, Bargemann Julia, Fabian Bösch, Patrick Mathis, Seraina Bösch, Gusti Hess, Chiara Parodi, Lea Fischer und Lars Huwiler

Sonne pur - Nebel phänomenal - Schneefall herrlich - ein halber Meter Pulverschnee - Plausch und Vergnügen - Das sind die Stichwörter der Sportwoche 2008. Ein Kompliment an alle Schülerinnen und Schüler, sie haben bewiesen, dass alle wetterfest und "nebeltauglich" sind.

Wir danken allen Siklehrerinnen und Skilehrern, Snowboardlehrerinnen und Snowboardlehrern für ihr herzliches Engagement, auch unserer Langlauflehrerin Helen Fischer. Ein "Dankeschön" gilt auch Albert Wyler und Gianni Theler von den Bergbahnen für die Gratiskarten, Philipp Felder für sein Engagement im Ausrüsten von einigen Schülern. Was wäre unsere Sportwoche ohne das Mittagessen in den Bergrestaurants? Den Wirten und dem Personal sage ich danke, dass wir sooo laut sein und soooo viel essen konnten.

# Rücktritt von Kantonsrat Alois Hurschler

Kantonsrat Alois Hurschler erklärte den Rücktritt als Mitglied des Kantonsrates Obwalden auf Ende des Amtsjahres 2007/2008. Das laufende Amtsjahr endet am 30. Juni 2008. Bis dahin hat das ausscheidende Mitglied 14 Jahre Amtszeit als Vertreter der Gemeinde Engelberg geleistet. Der zurücktretende Volksvertreter gehört der Christlich-demokratischen Volkspartei Engelberg (CVP) an.

## Christoph Rast neuer Kantonsrat

Gemäss Gesetz über die Wahl des Kantonsrates erfolgt die Wiederbesetzung von Sitzen im Kantonsrat im Fall des Freiwerdens während der Amtsperiode durch den Einwohnergemeinderat. Von der Liste, aus welcher das ausscheidende Mitglied gewählt worden ist, wird jener der nicht gewählten Kandidaten als gewählt erklärt, der am meisten Stimmen erhalten hat. Mit dieser Vorgabe rückt jetzt Christoph Rast, Terracestrasse 8, Engelberg, infolge Freiwerdens eines Sitzes seiner Partei nach. Gegenüber dem Einwohnergemeinderat hat der Genannte die Annahme der Wahl erklärt.

Die Gemeindebehörde hat den gesetzlich vorgeschriebenen Wahlakt vollzogen. Dem zurücktretenden Kantonsrat Alois Hurschler werden die im Kantonsrat Obwalden zu Gunsten der Gemeinde Engelberg geleisteten Dienste recht herzlich verdankt. Ebenso gebührt Christoph Rast Dank für die Bereitschaft, das Mandat im Kantonsparlament zu übernehmen. Ihm wird für die politische Tätigkeit auf Kantonsebene viel Befriedigung und Erfolg gewünscht.

---

# Gratulation zu 10 und mehr Dienstjahren

An der Dorfschule Engelberg konnten in diesen Tagen folgende Dienstjubiläen gefeiert werden: Sybille Hänggi, 10 Dienstjahre; Bruno Limacher, 20 Dienstjahre; Josef Kretz, 25 Dienstjahre und auf je 30 Dienstjahre können Werner Küng, Hans Eller und Monika Odermatt zurück blicken. Die Einwohnergemeinde dankt den Lehrpersonen und dem Hauswart für ihre langjährige Treue und Engagement für die Kinder und Jugendlichen der Dorfschule Engelberg.

Die Jubilare von links: Josef Kretz, Werner Küng, Sybille Hänggi, Hans Eller, Monika Odermatt und Bruno Limacher.



# Viele helfende Hände werden gesucht

Der Neubau des nach dem Hochwasser vom August 2005 von den gewaltigen Wassermassen zerstörten Weges durch die Aaschlucht schreitet zügig voran. Dies in erster Linie auch deshalb, weil im vergangenen Jahr während 2 Einsätzen jeweils rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer in der Aaschlucht zu Schaufel und Pickel gegriffen haben. „Wir sind im Fahrplan“, verrät Revierförster Sepp Hurschler, Präsident der im letzten Jahr gegründeten Interessengemeinschaft Aaschlucht. Gemäss Bauprogramm ist vorgesehen, bis zum Beginn der Sommersaison 2008 wieder eine begehbare Wanderwegverbindung von Engelberg bis Grafenort zur Verfügung zu haben. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, sucht der Vorstand der Interessengemeinschaft wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer für den dritten Helfereinsatz.

<b>Datum</b>	Samstag, 05. April 2008, 08.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.
<b>Besammlungsorte</b>	Werkhof Wyden für sich in Engelberg aufhaltende Helfer/innen. Obermatt, bei Arnibrücke, für aus Richtung Stans eintreffende Helfer/innen.
<b>Verpflegung</b>	wird durch die Interessengemeinschaft zur Verfügung gestellt.
<b>Kleidung</b>	Geeignete Arbeitskleidung, Schuhe und Witterungsschutz.
<b>Versicherung</b>	durch Helfer/in privat geregelt.
<b>Anmeldung</b>	Aus organisatorischen Gründen (Verpflegung, Gruppeneinteilung usw.) ist eine Beteiligungsmeldung an Heinrich Siegler, Oberbergstrasse 88, 6390 Engelberg, Tel. 041/638 02 01 oder Mail <a href="mailto:siegler.h@tep.ch">siegler.h@tep.ch</a> bis <u>spätestens Donnerstag, 03. April 2008, 18.00 Uhr</u> , erwünscht. Geben Sie bitte, sofern vorhanden, Ihre Mail-Adresse bekannt.
<b>Witterungsverhältnisse</b>	Sollten sich die witterungs- und schneebedingte Entwicklung für die Durchführung des Helfereinsatzes nicht eignen, werden wir Sie per Mail oder Telefon am 04. April 2008 über das weitere Vorgehen informieren.



# Neue Büchertauschcke im Entsorgungshof

Vor etwas mehr als einem Monat konnte die Einwohnergemeinde Engelberg beim Werkhof Wyden den neuen Kehricht-Entsorgungshof einweihen. Jede Kehrichtfraktion ist angeschrieben, so dass die Besucherinnen und Besucher die entsprechenden Container und Entsorgungsbehälter sehr schnell finden. Der Entsorgungshof ist gerade an den Samstagen so etwas wie zum neuen Treffpunkt der Einwohner von Engelberg geworden. Man trifft sich beim Kaffeeautomaten und tauscht Neuigkeiten aus.

Da im Entsorgungshof auch Altpapier entsorgt werden kann, werden immer wieder auch nicht mehr benötigte Bücher im grossen Behälter entsorgt. Dass das eine oder andere literarische Werk andere Besucher ansprechen, hat das Personal vom Werkhof auf die Idee zur Einrichtung einer Büchertauschcke gebracht. „Wer ein Buch entdeckt, das er schon lange gerne gelesen hätte, kann er dieses einfach beim Kaffeeautomaten aufgestellten Bücherregal herausnehmen“, so Reto Amhof, der weiter erklärt: „Umgekehrt kann man ein nicht mehr benötigtes Buch in das Regal stellen.“ Die Idee sei auf ein gutes Echo gestossen, verrät der Strassenmeister.



---

## Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich Aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

### 9. April 2008 (Fristenstillstand, Gerichtsferien)

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (BauV Art. 31, 36 und 37).

- Bauherrschaft: StWEG Haldenhaus, alte Gasse 5 und 6, 6390 Engelberg
- Objekt: Neubau Parkplätze
- Ort: alte Gasse 5
- Parzelle Nr. 122
- Zone: W3